

22. Phex - Hinter Eslamsroden

Ein Stück aus der Stadt heraus gab es nördlich der Straße ein Waldstück, in dem wir ein Lager aufschlugen.

Jadwiga verschwand kurz und kam mit einem Vogel auf dem Arm zurück. Eine riesige Eule. Schaurig-schön war das Geschöpf.

Wohl ein bisschen zu viel für Brenno, der sich bei seinem Anblick hinter mir versteckte.

Als es um die Nachtwache ging, versuchte ich mich zu drücken. Unter dem Vorwand, ich müsse meine astralen Kräfte regenerieren.

Jadwiga hatte eine "Lösung". Sie gab mir ein Kraut, das mir helfen sollte. Auch wenn ich erst misstrauisch war - Jadwiga finde ich manchmal echt unheimlich - schien sie aufrichtig.

Das Kraut biss mir in Zunge und Zahnfleisch und auch wenn mein Geist aufklarte und sich erholte, geschah das doch zu einem Preis. Ich sollte aufpassen, was ich von ihr annehme.

Revision #2

Created 2026-05-12 06:12:34 UTC by Mario

Updated 2026-06-22 16:14:00 UTC by Mario